

Jahresbericht des Präsidenten der PHG über das Vereinsjahr 2016

Liebe Gönnerinnen und Gönner, liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde
der PAUL HUBER-GESELLSCHAFT

Am 17. Februar 2018 jährt sich der 100. Geburtstag des 2001 verstorbenen Komponisten Paul Huber. Im Hinblick auf diesen 100. Geburtstag planen die PHG sowie mehrere Musikformationen und Klangkörper verschiedene Aktivitäten und Konzerte, verteilt auf das ganze Jahr 2018. Und schon an unserer Gesellschaftsversammlung 2017 beginnen entsprechende Aktivitäten.

Im Jahr 2016 konnten wiederum viele Konzerte und Aufführungen mit Werken Paul Hubers im In- und Ausland registriert werden. Schauen Sie doch selber auf unserer Homepage www.paul-huber.ch nach, ob Sie die von Ihnen besuchten Aufführungen mit Werken von Paul Huber finden.

Unsere Gesellschaft konnte dank Ihren Beiträgen erneut verschiedene Projekte finanziell unterstützen. Insbesondere sind zu erwähnen:

- „aulos“ Sinfonisches Blasorchester mit „Postludium“ für Blasorchester mit Aufführungen im Oktober 2016 in Visperterminen, St. Gallen, Emmenbrücke und Solothurn.
- Mikhail Mishchenko, Aufführung von diversen Orgelwerken, u.a. wiederum mit der Toccata über die Glocken des Domes zu St. Gallen, in Zelenogorsk und St. Petersburg.
- Musikverein Verena Wollerau mit „Der Dämon“, Symphonische Studie für Blasorchester, im November 2016 in Wollerau.

Damit die PHG auch in Zukunft herausragende Aufführungen und Projekte unterstützen kann, sind wir auf ein Netz von Gönnern und Mitgliedern angewiesen. Helfen Sie uns bei deren Suche und senden Sie uns Adressen von möglichen Mitgliedern, damit wir diese mit dem Anmeldeformular bedienen können.

Die finanzielle Situation der PHG kann als gesund bezeichnet werden, worüber Jahresrechnung und Revisorenbericht ausführlich berichten. Das Vereinsvermögen hat etwas zugenommen, was den erhöhten Aufwendungen des kommenden Vereinsjahres entgegenkommt.

Mein Dank gehört Ihnen allen für Ihre ideelle und finanzielle Unterstützung und Ihren Anteil an der Zweckerreichung der PHG. Besonders danke ich auch den Vorstandsmitgliedern für ihre Mitarbeit und ihr Engagement. Gemäss unseren Statuten beträgt die Amtsdauer des Vorstandes zwei Jahre, sodass wieder Wahlen anstehen. Es freut mich sehr, dass der neue Domkapellmeister Andreas Gut sich bereit erklärt hat, den Platz des leider viel zu früh verstorbenen Hans Eberhard im Vorstand der PHG einzunehmen.

Ich freue mich, Sie alle an der Gesellschaftsversammlung vom 06. Mai 2017 begrüßen zu können. Die neueste CD des Symphonischen Blasorchesters des Schweizer Armeespiels können Sie dann nicht nur hören, sondern als Mitglied auch gleich käuflich erwerben.

Wil, Ende März 2017

Dr. Bruno Gähwiler, Präsident